

ALLGEMEINE HINWEISE



Mittwoch, 16.09.2026 (16:00 - 19:30 Uhr)

Samstag, 17.10.2026 (09:00 - 17:00 Uhr)

Samstag, 07.11.2026 (09:00 - 17:00 Uhr)



17.09.-06.11.2026 (10 UE)

Ein Einstieg in die laufende eLearning-Phase ist jederzeit möglich. Bitte beachten Sie, dass zur Teilnahme ein Breitband-Internet-Anschluss (z. B. DSL-Leitung) notwendig ist.



Webinar auf der Lernplattform ILIAS

Teilnahmegebühren

- € 675,00 Mitglied der Akademie
- € 745,00 Nichtmitglied der Akademie
- € 629,00 Arbeitslos/Elternzeit

Auskunft und schriftliche Anmeldung

Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL, Postfach 40 67, 48022 Münster

Ansprechpartnerin: Laura Issel

Telefon: 0251 929-2208, Fax: 0251 929-27 2208

E-Mail: laura.issel@aekwl.de

Begrenzte Anzahl an Teilnahmeplätzen!



Die Veranstaltung ist im Rahmen der Zertifizierung der ärztlichen Fortbildung der ÄKWL mit **30 Punkten** (Kategorie: K) anrechenbar.

Nutzen Sie den Online-Fortbildungskatalog oder die Fortbildungs-App der Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL, um sich zu der Veranstaltung anzumelden:

Kurs-ID: 6515

www.akademie-wl.de/app

www.akademie-wl.de/fortbildungskatalog



WISSENSCHAFTLICHE LEITUNG & REFERIERENDE

Wissenschaftliche Leitung

Dr. med. **Dieter Geyer**, Facharzt für Psychosomatische Medizin, Psychiatrie und Neurologie, Psychotherapie, 59929 Brilon

Referierende

PD Dr. rer. nat. **Ralf Demmel**, Dipl.-Psych., Psychologischer Psychotherapeut, Leitender Therapeut der Bodelschwingschen Stiftung Bethel, Homborn 1, 58339 Breckerfeld (Zurstraße)

ALLGEMEINE HINWEISE

Hinweis DMP

Das Seminar ist gemäß der „Vereinbarung nach § 75 a SGB V über die Durchführung strukturierter Behandlungsprogramme nach § 137 f SGB V für Versicherte mit Asthma bronchiale, chronisch obstruktiver Lungenerkrankung (COPD) und KHK“ in Westfalen-Lippe anerkannt.

Zielgruppe

Fachärztinnen und Fachärzte für

- Allgemeinmedizin
- Innere Medizin/Pneumologie/Kardiologie
- Kinder- und Jugendmedizin
- Öffentliches Gesundheitswesen
- Suchtmedizinische Grundversorgung

und Angehörige weiterer Medizinischer Fachberufe.



MITGLIED WERDEN & VORTEILE GENIEßEN

Alle Informationen zur Mitgliedschaft in der Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL unter www.akademie-wl.de/akademie/mitgliedschaft



Curriculare Fortbildung

für Ärztinnen und Ärzte
und Angehörige weiterer Medizinischer Fachberufe



Ärztliche begleitete Tabakentwöhnung

gem. Curriculum der Bundesärztekammer

20 UE Präsenz / 8 UE eLearning



Der Kurs entspricht den
„Qualitätskriterien eLearning
der Bundesärztekammer“



Mittwoch, 16. September 2026
Samstag, 17. Oktober 2026
Samstag, 07. November 2026



Lernplattform ILIAS



Blended-Learning-Webinar

VORWORT

Sehr geehrte Damen und Herren,

täglich sterben in Deutschland mehr als 300 Personen an den Folgen einer durch den Tabakkonsum bedingten Krankheit. Eine wichtige Maßnahme zur Senkung dieser Zahl der Todesfälle ist die Bereitstellung wirksamer Angebote für Raucher zum dauerhaften Ausstieg aus dem Tabakkonsum. Wissenschaftliche Studien zeigen eine gute Wirksamkeit einer Raucherberatung und Tabakentwöhnung durch Ärztinnen und Ärzten, aber auch, dass sich die Mehrzahl von ihnen nicht ausreichend für die Durchführung einer solchen Maßnahme qualifiziert fühlt (Interventionsstudie zur Raucherentwöhnung in der hausärztlichen Praxis (IRIS), Twardella/Brenner).

Ziel der vorliegenden Qualifikationsmaßnahme ist es, Ärztinnen und Ärzten detaillierte Informationen zu den gesellschaftlichen Rahmenbedingungen und den gesundheitlichen Aspekten des Tabakkonsums zu vermitteln, ihre Kenntnisse für eine erfolgreiche Ansprache, Motivierung und Therapie ihrer rauchenden Patienten zu vertiefen und praktische Hilfestellung bei der Einführung von Raucherberatungen und Entwöhnungsbehandlungen in der ärztlichen Praxis oder Klinik zu bieten.

Der 28 Unterrichtseinheiten umfassende Kurs ist als Blended-Learning-Webinar konzipiert. Die Qualifikationsmaßnahme teilt sich in eine 8-stündige tutoriell begleitete eLearning-Phase und einen 20-stündigen Präsenzkurs auf. Letzterer setzt sich aus einem 6-stündigen Einführungsseminar und einem 14-stündigen Praxisseminar zusammen. Diese Präsenzanteile finden virtuell in Form von Webinaren statt.

Mit freundlichen Grüßen

Christoph Ellers

Leiter Ressort Fortbildung der ÄKWL

INHALT

Qualifikation Tabakentwöhnung (28 UE)

Modul 1 – Das Tabakproblem im gesellschaftlichen Kontext, Strategien der Tabakkontrollpolitik und ärztliche Interventionsmöglichkeiten

- Geschichte des Tabakkonsums
- Ursachen und Zusammenhänge der Verbreitung des Tabakkonsums in der Bevölkerung
- Einfluss und Bedeutung der Tabakindustrie
- Verbreitung und Wirkung von Tabakprodukten und neuen Raucherzeugnissen
- Maßnahmen der Tabakkontrollpolitik
- Zielsetzung und Bedeutung des Tabakkontrollabkommens (FCTC)
- gesetzliche Bestimmungen zur Tabakkontrolle in Deutschland
- Rolle und Möglichkeiten des Arztes in der Raucherberatung bzw. Tabakentwöhnung

Modul 2 – Gesundheitliche Folgen des Tabakkonsums und des Rauchstopps

- Inhaltsstoffe von Tabak- und Passivrauch und deren Eigenschaften
- Auswirkungen von Tabakrauch und Passivrauch auf den Organismus und daraus resultierende gesundheitliche Beeinträchtigungen (Pathophysiologie)
- durch Tabakkonsum hervorgerufene Krankheiten und deren Auswirkung auf die Lebenserwartung
- Entzugssymptome bei Tabakentwöhnung
- gesundheitliche Folgen des Rauchstopps

Modul 3 – Grundlagen der Tabakabhängigkeit

- durch das Rauchen bedingte Kausalzusammenhänge für die Entstehung physischer und psychischer Abhängigkeitsfaktoren.
- bio-chemische Abläufe und Wirkungen des Nikotins nach der Aufnahme in den Körper
- Toleranzentwicklung und Craving-Phänomene durch Nikotinzufuhr
- verhaltenspsychologische Erklärungen für die Entwicklung und Aufrechterhaltung einer Tabakabhängigkeit
- Zusammenspiel von physiologischen, psychologischen und sozialen Faktoren des Tabakkonsums und der Tabakabhängigkeit
- Methoden zur Bestimmung der Tabakabhängigkeit

INHALT

Modul 4 – Methoden der Tabakentwöhnung

- Qualitätskriterien für die Beurteilung von Methoden zur Tabakentwöhnung
- Überblick über bestehende Methoden sowie deren Wirksamkeit und Indikation und Informationen zu anderen, nicht leitlinienkonformen Entwöhnungsangeboten
- theoretische Grundlagen verhaltenstherapeutischer Ansätze
- Rückfallmanagement, Problemlösetraining, Fertigkeitstraining, soziale Unterstützung
- Wirkungsweise und Anwendung von Nikotin- bzw. Tabakersatzpräparaten sowie anderer Medikamente zur Unterstützung bei der Entwöhnung
- Kritische Diskussion von E-Zigarette und Folgeprodukten
- Besonderheiten der Tabakentwöhnung bei speziellen Patientengruppen

Modul 5 – Patientenansprache, Diagnose und Intervention

- Anamnese, Diagnostik und Indikationserstellung
- Ansprache und Intervention
- Motivierende Gesprächsführung
- Gesprächs- und Beratungstechniken/Besonderheiten

Modul 6 – Implementierung der Tabakentwöhnung

- notwendige Elemente zur Implementierung und Durchführung einer nachhaltigen Tabakentwöhnung
- Maßnahmenpläne
- geeignete Hilfsmittel für die Durchführung der Raucherberatung
- Organisationen, Beratungsstellen und Informationsquellen zur Tabakentwöhnung

Modul 7 – Tabakentwöhnung mit strukturiertem Gruppenprogramm gemäß § 20 SGB V

- Qualitätsgesicherte Elemente eines strukturierten Tabak-Entwöhnungsprogramms
- Konzeption eines strukturierten Tabakentwöhnungsprogramms (Stundenaufbau mit Zielen, Methoden und Inhalten, Teilnehmerunterlagen)
- Ablauf und Wirkungsweise von Gruppenprozessen, Anleitung und Moderation einer Gruppe, Fördern von Motivation und Aktivität, Nutzung der Gruppenressourcen, Umgang mit schwierigen Situationen
- Kursorganisation und praktische Umsetzung